

Osterfrühstück

In den Wochen vor den Osterferien hatten die Zweitklässler gelernt, wie man ein Rezept richtig aufschreibt. Dabei wurde auch manches gleich selber ausprobiert, z. B. Brotgesichter, Apfel-Möhren-Salat oder Butter geschüttelt.

Das brachte die Mama einer Schülerin der 2c auf die Idee, jedem Kind in der Klasse eine Breze zu spendieren und mit selbst gemachter Butter zu genießen.

Letztendlich machte die 2c aus dem Vorschlag ein ganzes Osterfrühstück. Dieses fand am letzten Schultag vor den Osterferien statt. Frau Straßer hatte Butter und Kräuterbutter für die Brezen dabei und jedes Kind noch verschiedene andere Leckereien wie Gemüsespieße, Muffins, Osterplätzchen, gekochte und gefärbte Eier und noch vieles andere mehr. Am Schluss durften alle die Ostereier suchen, die die „Klassen-Osterehasen“ im Nebenraum versteckt hatten. Das war ein Spaß!



